

Gemeinde Steinburg  
Sitzung der Gemeindevertretung  
vom 19.06.2014  
In der Bahnhofsgaststätte Bern, Mollhagen  
Beginn: 20.00 Uhr  
Ende: 22.40 Uhr  
Unterbrechung von 21:10 Uhr  
bis 21:15 Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung  
umfasst die Seiten 1 bis 12

\_\_\_\_\_  
Mielczarek  
(Protokollführer)

-----  
Gesetzl. Mitgliederzahl: 17

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm'in Hack
2. GV Brockmüller
3. GV Decker
4. GV Hack bis 22:30 Uhr
5. Gv'in Dr. Witt
6. GV Laufer
7. GV Riesel
8. GV Wolfgang Busche
9. GV Prüß
10. GV Bern
11. GV Doose
12. GV Jendrek
13. GV Weber
14. Gv'in Lemke
15. GV Gerber
16. Gv'in Martens

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Mielczarek  
LVB Amt Bad Oldesloe-Land,  
zugleich Protokollführer

Es fehlen:

1. GV Heiko Busche

-----  
Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden durch Einladung vom 06.06.2014 zur Sitzung am Donnerstag, den 19.06.2014 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 16 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden nachfolgende Änderungsanträge eingebracht. GV Wolfgang Busche bittet darum, dass über jeden Änderungsantrag einzeln abgestimmt wird.

- a) Bürgermeisterin Hack beantragt den TOP 6) wie folgt zu ändern:  
Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales und Sport
- a) Wahl von 2 neuen Mitgliedern des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport  
**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen**
  - b) Wahl eines Stellvertretenden Mitgliedes des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport  
**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen**
- b) Bürgermeisterin Hack beantragt den TOP 7) wie folgt zu ändern:  
Wahlen
- a) Wahl der/des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport  
**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen**
  - b) Wahl einer Jugendbeauftragten und Ansprechpartnerin für den Kreis  
**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen**
- c) GV Gerber beantragt den TOP 14) um das Wort "Beschlussempfehlung" zu erweitern.  
**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen**  
Da die notwendige Zweidrittelmehrheit nicht erreicht wurde, ist der Antrag gemäß § 34 GO abgelehnt.
- d) GV'in Martens beantragt den TOP 17) „Bau einer Klärschlammeindickung; hier: Ermächtigung der Bürgermeisterin zur Auftragsvergabe“ abzusetzen, da hierzu keine Zahlen vorliegen.  
**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen**

Die weiteren Punkte verschieben sich entsprechend.

Bürgermeisterin Hack beantragt nunmehr die TOP 17)-19) nicht-öffentlich zu beraten.

**Da hierzu keine Beratung gewünscht wird ergeht folgender Beschluss:**

**Die TOP 17)-19) werden nicht öffentlich beraten.**

**Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen**

Die Änderungen sind in der nachfolgenden Tagesordnung bereits berücksichtigt.

**Tagesordnung:**

1. Protokoll der Sitzung vom 31.03.2014
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Berichte aus den Ausschüssen und Verbänden
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
6. Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales und Sport
  - a) Wahl von 2 neuen Mitgliedern des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport
  - b) Wahl eines Stellvertretenden Mitgliedes des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport
7. Wahlen
  - a) Wahl der/des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport
  - b) Wahl einer Jugendbeauftragten und Ansprechpartnerin für den Kreis
8. Wahl eines neuen Mitgliedes des Bau- und Planungsausschusses
9. Wahl einer/eines neuen Vorsitzenden des Bau- und Planungsausschusses
10. Wahl eines neuen Mitgliedes für den Zweckverband Kindergarten Steinburg/Stubben
11. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
12. Beschluss über die auf das Amt übertragenen Aufgaben
13. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Steinburg; hier: Tageszeitung für Veröffentlichungen
14. Kindergartenzweckverband; hier: weitere Vorgehensweise
15. Bericht über die angenommenen Spenden 2013
16. Regenrückhaltebecken Möllner Straße; hier: Ermächtigung der Bürgermeisterin zur Auftragsvergabe
17. Verkauf des alten Kommunalfahrzeuges "AUSA"
18. Einzäunung Regenrückhaltebecken im Gemeindegebiet
19. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Die Tagesordnungspunkte 17) bis 19) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

TOP 1:Protokoll der Sitzung vom 31.03.2014

---

Zum vorliegenden Protokoll ergeben sich keine Einwände

TOP 2:Bericht der Bürgermeisterin

---

Bürgermeisterin Hack berichtet über folgende Punkte:

- a) Das Amtsfeuerwehrfest am 14.06.2014 in Mollhagen war ein voller Erfolg. Besonderer Dank geht an die Feuerwehren sowie an alle Helferinnen und Helfer.
- b) Die Kubus GmbH hat zusammen mit der FF Eichede das vorläufige Leistungsverzeichnis für das zu beschaffende Feuerwehrfahrzeug erstellt. Das Leistungsverzeichnis soll in der nächsten BPA-Sitzung vorgestellt werden.
- c) Das Regenrückhaltebecken in der Möllner Straße muss bis 2015 errichtet werden. Durch jetzt festgestellte Bodenverdichtungen könnte es zu Terminverschiebungen und möglichen Mehrkosten kommen. Die Ausschreibungsergebnisse bleiben abzuwarten.
- d) Hinsichtlich der Einleitstelle „M“ wurde der Grunderwerb zwischenzeitlich getätigt. Weiterhin hat ein Gespräch mit der unteren Wasserbehörde des Kreises stattgefunden. Der Kreis beteiligt sich mit 75 % an den Kosten.
- e) Aktivregion Holsteins Herz - Das Amt Trittau wird aller Voraussicht nach die Kosten (Bürgereuro) für die Gemeinde Lasbek übernehmen. Somit kann die Gebietskulisse geschlossen werden. Somit kann die Gemeinde Steinburg in die Aktivregion aufgenommen werden. Eine Kostenübernahme des Amtes Trittau für die Gemeinde Steinburg erfolgt jedoch nicht.
- f) Der Standort des Spielplatzes Eichede wurde mit der Denkmalschutzbehörde, der Baumschutzbehörde, dem Umweltamt, der Amtsverwaltung und der Bürgermeisterin geprüft. Als Standort wurde die Südspitze des Dorfgangers festgelegt. Der B-Plan lässt hier einen Spielplatz zu. Weiteres soll im nächsten BPA beraten werden. Aufgrund des Denkmalschutzes ist der Gestaltungsspielraum jedoch eingeschränkt.

TOP 3:Berichte aus den Ausschüssen und Verbänden

---

- a) GV Wolfgang Busche berichtet über die letzte Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport. Insbesondere wurden dort die Themen 40 Jahre Steinburg, Begrüßungsmappe, Kindergartenzweckverband und Ferienprogramm behandelt.
- b) GV Doose berichtet, dass der Arbeitskreis zur Parkplatzsituation im Sprenger Weg getagt hat. Während der Erntezeit wurde ein Parkverbot erarbeitet. Auch eine langfristige Lösung soll gefunden werden. Die weiteren Punkte der letzten Umweltausschusssitzung werden auf der heutigen Tagesordnung beraten.
- c) GV Brockmüller berichtet, dass der Finanzausschuss nicht getagt hat.
- d) GV'in Dr. Witt berichtet aus dem Schulverband über folgende Themen: Reparatur Hallenfußboden, Baumaßnahme Kindergarten, Abriss Hausmeisterhaus, Turnhallenentwässerung, PKW-Stellplätze und Modernisierung der Heizungsanlage.
- e) Die Vorsitzende des Kindergartenzweckverbandes, Frau Bell, berichtet über folgende Themen: Wöchentliche Baubesprechungen, Richtfest am 3. Juli ab 15:00 Uhr, Spielflächen sowie künftige Öffnungszeiten und Höhe der Elternbeiträge.

TOP 4: Einwohnerfragestunde

---

- a) Ein Einwohner merkt an, dass auf der Wahlbenachrichtigungskarte für das Wahllokal in Eichede angegeben wurde, dass der Wahlraum nicht barrierefrei wäre. Dies entspricht nicht den Tatsachen. Es wird um Prüfung und Änderung gebeten.
- b) Ein Einwohner fragt nach, ob der Bau des Spielplatzes in Eichede aufgrund der immer umfassenderen Betreuungszeiten des Kindergartens notwendig ist. Weiterhin wird nachgefragt, ob die Eltern befragt wurden. Die Bürgermeisterin berichtet, dass es durchaus Wünsche aus der Bevölkerung gibt, den Spielplatz in Eichede zu errichten.
- c) Eine Einwohnerin berichtet, dass am 30. August das Dorffest in Mollhagen stattfindet. Sie erwartet eine klare Regelung zur Parkplatzsituation.
- d) Ein Einwohner erkundigt sich, ob bei der Planung des BHKW in der Schule auch die Möglichkeit des Anschlusses an die örtliche Biogasanlage betrachtet wurde. Die damalige Schulverbandsvorsteherin GV'in Martens berichtet, dass es vor einigen Jahren mit dem Biogasbetreiber Gespräche gegeben hat. Diese sind jedoch ergebnislos verlaufen.
- e) Die zweite Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins Mollhagen spricht den Zuschussantrag des Vereins vom Januar 2014 an. Bürgermeisterin Hack stellt noch einmal klar, dass jeder örtliche Verein Zuschüsse nach der Zahl der betreuten Jugendlichen erhält. Weitere Zuschüsse aus dem Repräsentationsfond der Bürgermeisterin werden nicht gewährt. Eine Schieflage der Zuschüsse an die örtlichen Vereine wird seitens der Gemeindevertretung nicht gesehen.

TOP 5: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

---

- a) GV'in Lemke erkundigt sich nach dem Sachstand des Rechners für den Jugendraum. Bürgermeisterin Hack berichtet, dass die Beschaffung in Arbeit ist.
- b) GV'in Lemke bittet darum den Kreis anzuschreiben, das die Eichen beim Bach an der K 33 Sprenge-Mollhagen sehr viel Totholz aufweisen. Hier muss der Kreis tätig werden.
- c) GV Gerber teilt mit, dass der Radweg Eichede-Mollhagen starke Unebenheiten, möglicherweise verursacht durch Wurzeln, aufweist. Auch hier möge der Kreis angeschrieben werden, mit der Bitte um Behebung der Schäden.
- d) GV Wolfgang Busche berichtet, dass sich beim Amtsfeuerwehrfest ein Kind auf dem Spielplatz verletzt hat, da es vom Klettergerüst auf Beton gefallen ist. Er bittet um Prüfung, ob unter dem Spielgerät Sand aufgeschüttet werden kann. Schulverbandsvorsteherin GV'in Dr. Witt berichtet, dass der Spielplatz TÜV-geprüft ist. Aufgrund des Vorfalls wird die Angelegenheit jedoch weiter verfolgt.
- e) GV'in Martens erkundigt sich nach dem Standort der Altglascontainer während der Bauarbeiten des Schulverbandes. GV'in Dr. Witt berichtet, dass die Container in Richtung Jöhnson verlagert werden. Ein endgültiger Standort wird noch beraten.

TOP 6: Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales und Sport

- a) Wahl von 2 neuen Mitgliedern des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport
  - b) Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport
- 

- a) Wahl von 2 neuen Mitgliedern des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport

Frau Otteny (bürgerliches Mitglied ABiS) und Frau Dr. Witt haben ihr Amt im Kulturausschuss niedergelegt. Somit sind zwei neue Mitglieder zu wählen. Vorschlagsberechtigt ist die ABiS-Fraktion.

**noch zu TOP 6):**

GV Decker schlägt die wählbare Bürgerin Frau Carole Hack und den wählbaren Bürger Herrn Hans-Werner Witt vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**Die wählbare Bürgerin Frau Carole Hack und der wählbare Bürger Hans-Werner Witt werden als neue Mitglieder in den Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales und Sport gewählt.**

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen**

- b) Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport

Da Frau Carole Hack nunmehr als ordentliches Mitglied in den Kulturausschuss gewählt wurde, ist ein neues stellvertretendes Mitglied zu wählen. Das Vorschlagsrecht liegt bei der ABiS Fraktion.

GV Decker schlägt GV Dirk Brockmüller vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**GV Dirk Brockmüller wird als 2. stellvertretendes Mitglied für die ABiS Fraktion in den Ausschuss für Kultur, Schule, Soziales und Sport gewählt.**

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen**

TOP 7:Wahlen

- a) Wahl der/des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport  
b) Wahl einer Jugendbeauftragten und Ansprechpartnerin für den Kreis

- 
- a) Wahl der/des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport

Durch das Ausscheiden von Frau Otteny ist ein neuer stellvertretender Ausschussvorsitzender für den Ausschuss Kultur, Schule, Soziales und Sport zu wählen. Vorschlagsberechtigt ist die ABiS-Fraktion.

GV Decker schlägt Frau Carole Hack vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**Frau Carole Hack wird als stellvertretende Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Kultur, Schule, Soziales und Sport gewählt.**

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen**

**noch zu TOP 7 b):**

b) Wahl einer Jugendbeauftragten und Ansprechpartnerin für den Kreis

Durch den Wegzug von Frau Otteny ist eine neue Jugendbeauftragte und Ansprechpartnerin für den Kreis zu wählen.

GV Decker schlägt Bürgermeisterin Hack vor. Weitere Vorschläge ergeben sich nicht.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**Bürgermeisterin Hack wird als Jugendbeauftragte und Ansprechpartnerin für den Kreis gewählt.**

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen**

**TOP 8: Wahl eines neuen Mitgliedes des Bau- und Planungsausschusses**

---

Bürgermeisterin Hack legt ihr Amt im Bau- und Planungsausschuss nieder. Somit ist ein neues Mitglied zu wählen. Vorschlagsberechtigt ist die ABiS Fraktion.

GV Decker schlägt GV Hack vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**GV Hack wird als neues Mitglied in den Bau und Planungsausschuss gewählt.**

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen**

**TOP 9: Wahl einer/eines neuen Vorsitzenden des Bau- und Planungsausschusses**

---

Durch das Ausscheiden von Bürgermeisterin Hack ist ein neuer Vorsitzender zu wählen. Vorschlagsberechtigt ist die ABiS Fraktion.

GV Decker schlägt als neuen Vorsitzenden GV Hack vor.

GV Wolfgang Busche bittet um Sitzungsunterbrechung zwecks Beratung mit den Fraktionen.

Die Sitzung wird von 21:10 Uhr bis 21:15 Uhr unterbrochen.

Sodann wird die Sitzung fortgesetzt.

GV Decker schlägt nochmals GV Hack als neuen Vorsitzenden vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

**Es ergeht folgender Beschluss:**

**GV Hack wird als Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses gewählt.**

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen**

TOP 10: Wahl eines neuen Mitgliedes für den Zweckverband Kindergarten Steinburg/Stubben

Frau Otteny hat ihr Mandat im Kindergartenzweckverband niedergelegt. Somit ist ein neues Mitglied zu wählen. Das Vorschlagsrecht hat die ABiS Fraktion.

GV Decker schlägt GV'in Dr. Witt vor. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

**Sodann ergeht folgender Beschluss:**

**GV'in Dr. Witt wird als neues Mitglied in den Zweckverband Kindergarten Steinburg/Stubben gewählt.**

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen**

TOP 11: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Den Gemeindevertretern liegt eine Übersicht der über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor. Die Übersicht ist der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt.

**Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung stimmt den über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß vorliegender Liste nach § 82 GO nachträglich zu. Die von der Bürgermeisterin genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden zur Kenntnis genommen.**

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen**

TOP 12: Beschluss über die auf das Amt übertragenen Aufgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage der Amtsverwaltung vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage. Der Protokollführer erläutert die einzelnen zu übertragenen Aufgaben und beantwortet Fragen der Gemeindevertretung.

**Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss:**

**Folgende Selbstverwaltungsaufgaben, welche die Gemeinde formell auf das Amt übertragen bzw. durch das Amt bisher ohne Übertragungsbeschluss in eigener Trägerschaft ausgeführt hat, sollen weiterhin nach § 5 AO beim Amt verbleiben, bzw. werden dem Amt nach § 5 AO übertragen:**

**Nr. 1**

**Übertragene Aufgaben nach dem Katalog Nummer 1. (Abwasserbeseitigung)**

**1.1. Einsammeln und Abfuhr von Klärschlamm und Abwässern aus Sammelgruben und Kleinkläranlagen**

**1.2. Mitgliedschaft im Abwasserzweckverband Sandesneben**



**noch zu TOP 12):**

**Nr. 2**

**Übertragene Aufgaben nach dem Katalog Nummer 5. (sonstige Bildungs- und Kultureinrichtungen)**

- 2.1. Mitgliedschaft im Verein zur Förderung der Oldesloer Musikschule e.V.
- 2.2. Bezuschussung des Feuerwehrmusikzuges Eichede

**Nr. 3**

**Übertragene Aufgaben nach dem Katalog Nummer 8. (Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche)**

- 3.1. Bezuschussung von Jugendfreizeitfahrten und internationalen Jugendbegegnungen, welche nach den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Stormarn förderfähig sind.

**Nr. 4**

**Übertragene Aufgaben nach dem Katalog Nummer 9. (soziale Betreuung der Einwohnerinnen und Einwohner)**

- 4.1. Bezuschussung des diakonischen Werkes des Kirchenkreises Plön-Segeberg GmbH
- 4.2. Bezuschussung des Vereins Frauen helfen Frauen Stormarn e.V.

**Nr. 5**

**Übertragene Aufgaben nach dem Katalog Nummer 13. (Gesundheitspflege und medizinische Versorgung)**

- 5.1. Bezuschussung des Bildungswerkes des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Plön-Segeberg
- 5.2. Bezuschussung des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Hamburg-Ost
- 5.3. Bezuschussung des Vereins pro familia Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V.
- 5.4. Aufgaben nach dem Bestattungsgesetz; Bestattung von Verstorbenen ohne Angehörige
- 5.5. Rattenbekämpfung auf gemeindlichen und privaten Grundstücken

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen**

TOP 13: Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Steinburg; hier: Tageszeitungen für Veröffentlichungen

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage sowie die Änderungssatzung vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt sind. Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage. Künftig sollen die amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Steinburg nur noch im Markt erfolgen. In diesem Zusammenhang bittet GV Gerber darum, dass in der Gemeinde Steinburg in allen Ortsteilen der Oldesloer Markt verteilt wird.

**Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:**

**Die Gemeinde Steinburg beschließt die 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Steinburg, Kreis Stormarn, wie vorgelegt.**

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen**

**TOP 14: Kindergartenzweckverband; hier: weitere Vorgehensweise**

---

Der Kulturausschussvorsitzende GV Wolfgang Busche berichtet über die Beratungen der letzten Ausschusssitzung zu dieser Thematik. Der Kulturausschuss hat in dieser Angelegenheit keine Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung ausgesprochen.

GV Gerber berichtet, dass er in dieser Angelegenheit zwischenzeitlich mit Vertretern der Gemeinde Stubben gesprochen hat. Da in der Gemeindevertretung Stubben zur Zeit andere Projekte Vorrang haben, wurden die Gespräche noch nicht intensiviert.

GV Gerber spricht sich weiterhin dafür aus, dass die Gemeindevertretung ein stärkeres Mitspracherecht im Kindergartenzweckverband erhalten muss.

**TOP 15: Bericht über die angenommenen Spenden 2013**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Liste der angenommenen Spenden 2013 vor. Die Gemeindevertreter nehmen die Liste gemäß § 76 GO zur Kenntnis. Im weiteren Sitzungsverlauf wird danach gefragt, inwieweit diese Liste öffentlich ist. Der Protokollführer führt aus, dass jeder Auskunft über die Spenden erhalten kann. Möchte jemand seinen Namen nicht genannt wissen, so muss er anonym spenden.

**TOP 16: Regenrückhaltebecken Möllner Straße; hier: Ermächtigung der Bürgermeisterin zur Auftragsvergabe**

---

Bürgermeisterin Hack berichtet, dass die Ausschreibungen zur Zeit laufen. Im weiteren Sitzungsverlauf wird darüber beraten, inwieweit die Beschaffenheit des Bodens die Maßnahme verteuern würde und ob die Ausschreibung aufgehoben werden sollte.

**Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:**

**Die Gemeindevertretung ermächtigt die Bürgermeisterin die Aufträge zur Errichtung des Regenrückhaltebeckens Möllner Straße an den günstigsten Anbieter wieder zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen**

**Die Tagesordnungspunkte 17)-19) werden gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten. Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen und verlässt den Sitzungsraum.**

**Die Tagesordnungspunkte 17)-19) werden gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten.**

**TOP 17: Verkauf des alten Kommunalfahrzeuges "AUSA"**

---

TOP 18: Einzäunung Regenrückhaltebecken im Gemeindegebiet

---

TOP 19):Bau- und Grundstücksangelegenheiten

---

**Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt, die Bürgermeisterin berichtet über die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.**

**Die Sitzung wird um 22:40 Uhr geschlossen**

---

Bürgermeisterin

---

Protokollführer